

fiende, roubere adir die, die ire lande adir lute angriffen und beschediget in synen slossen, steten, gebiten nach lande nicht husen, hofen nach den dheinerlei furderunge, hulffe nach zculegunge tun sal nach yn keyn geleite gebin nach dheinem dem sinen des gestaten zcu thun, so er furderst mag, sundern wo man sie anqueme in slossen, steten adir gebiete, zcu den sal man helffen nach des richtes lauffte, darynn sie vorkommert 5 worden. [2] Were ouch, daz sich ymand ungeverlichin in der obingeschreben herren lande an name vorgriffe und darumb kerunge und widerstatunge thun wolde mit der zewispalde, daz sal man von ym nemen, und wenn er genczlichin gnuge darumb getan had, so sal er dann sicher und darumb umbehabt sin, alzo daz die kerunge bynnen virczen tagen geschee. [3] Und were ouch, daz ymand der unsern solche roubere und 10 obiltetere husete adir hofete und zcu demselbin raube adir name ingenomen adir komen were, deme sal der herre dann, dem daz geschen ist, darumb schriben und yn fur sich heischen, daz er furkome und darumb wandele und uzrichtunge thu bynnen virczen tagen. Doch ab der cleger den wandel und uzrichtunge zcu swer machen wolde, so sal es zcu dem herren stehin, in des lande er gesessen adir diner derselbe were, der alzo fur- 15 geheischet worde; wie er das darumb schiede fruntlichin adir rechtlichin, dabie solde es ouch bliben. Und husete und hofete sie derselbe darobir lenger, so solde es gein dem adir den gehalden werden glichir wis als gein dem obilteter. [4] Were ouch, daz ymand zcu den obingeschreben herren adir zcu den iren kuntliche schulde adir zcuspruche hette adir gewunne, so sal der herre, under dem der cleger gesessen ist, deme andern hern 20 schriben und ym daz vorkundigen. Der herre, deme daz alzo vorkundiget wirdet, sal dem cleger nach der vorkundigunge bynnen zwen manden uzrichtunge tun mit rechte vor dem herren, des derselbe diner adir man ist, adir mit bezalunge, und geschee des nicht, so mag der cleger darumbe pfenden und mit den pfanden gebaren, alz pfandes recht ist. Tete er abir des nicht, so sal man daz vor einen roub halden und damete tun, alz obin 25 geschreben steit, ane geverde. [5] Ouch sal iczlichir herre sine amptlute heissen, daz sie die obingeschreben stugke und artikel und einen iczlichin bisundern stete und ganz halden und volfuren ane arg und ane alles geverde, und sollen ouch daz iren herren an eidesstad globen getruwelichin zcu halden ane geverde. Daz daz alzo blibe und gehalden werde, des haben wir Wilhelm landgrave in Doringen und marcgrave zcu Missen 30 vor uns, unsern bruder und vettern unser insigel zeurugke an disen briff wissintlichin lassen drugken. Gegebin nach Cristis geburdte virczen hundert iare darnach in deme zcwellften iare am suntage letare.

*Nickel von Liebintail genannt Syndolt gelobt dem Landgrafen Friedrich dem Jüngern, in dessen Ungnade er war, der ihn aber auf seine und seiner Freunde, besonders des Folczsche von Torgau, Bitte wieder zu Gnaden angenommen, daß er nichts wider ihn,*